

Herren Bezirksliga

TTV Kappelrodeck : TTV Gamshurst
Samstag, 29.10.2022, 17:30 Uhr

Schindler beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TTV Gamshurst im Spiel der Herren Bezirksliga beim TTV Kappelrodeck endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 4. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der TTV Kappelrodeck mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Müller / Huber die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Wenig Gegenwehr leisteten Teichmann / Heller beim 8:11, 8:11, 2:11 gegen Jörger / Baumann. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Strack / Lorenz war für Rauber / Roser letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Ohne Satzgewinn für Danny Müller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Steffen Baumann. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der erst nach 40 Ballwechseln endete. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Werner Huber wenig später das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Sascha Jörger abgab und eine Niederlage kassierte. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Zwischenzeitlich konnte Uwe Teichmann zwar einen Satz gewinnen, verlor nachfolgend die Partie gegen Julia Lubitz, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Klaus Rauber in der Begegnung gegen Simon Schindler. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Rauber letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. In vier Sätzen siegte derweil Leon Roser gegen Edmund Lorenz und gab dabei nur einen Satz her. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Alexander Heller und Sarah Strack, das Alexander Heller letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Keinen Punkt beisteuern konnte Danny Müller im Spiel gegen Sascha Jörger, das 0:3 verloren ging. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Jörger ging. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte derweil Werner Huber gegen Steffen Baumann verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Ohne Satzgewinn für Uwe Teichmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Simon Schindler. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der TTV Kappelrodeck am 19.11.2022 gegen den TV Bühl versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 13.11.2022 gegen den SV Weitenung mitnehmen.

Statistik:

TTV Kappelrodeck

Doppel: Müller / Huber 1:0, Teichmann / Heller 0:1, Rauber / Roser 0:1

Einzel: D. Müller 0:2, W. Huber 0:2, U. Teichmann 0:2, K. Rauber 0:1, L. Roser 1:0, A. Heller 1:0

TTV Gamshurst

Doppel: Jörgen / Baumann 1:0, Schindler / Lubitz 0:1, Strack / Lorenz 1:0

Einzel: S. Jörgen 2:0, S. Baumann 2:0, S. Schindler 2:0, J. Lubitz 1:0, S. Strack 0:1, E. Lorenz 0:1